



MobilityManager

**Die erste Web-Anwendung
zur schnellen Erstellung individueller Mobilitätspläne
für Ihr Unternehmen**



mobi.MAX?

Analyse und Mitarbeiterbefragung

Kartendarstellung

Empfehlungen

Kontakt

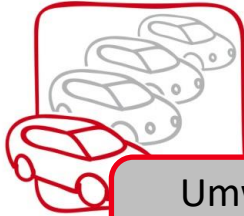


Gebündelte Erfahrung: 14 Jahre, 50 Experten, 400 Projekte und 10 Innovationspreise.

Weitere Informationen

www.team-red.net





Umwelt-
entlastung



Kosten-
reduzierung



Mitarbeiter-
motivation

- Schafft **Lösungen** für Ihren **Mobilitätsbedarf**
- Basiert auf der **UMSETZUNG** organisatorischer, konzeptioneller und kommunikativer Maßnahmen
- Orientiert sich an den **Mobilitätsbedürfnissen** des Unternehmens, der Kunden und Mitarbeiter
- Berücksichtigt die **ordnungspolitischen Rahmenbedingungen** und **moderne Mobilitätsangebote**
- Folgt dem Prinzip der **Nachhaltigkeit** durch wirtschaftlichen, umweltbezogenen und sozialen Nutzen

Hintergrund: Verkehr – Belastung für Mensch und Natur

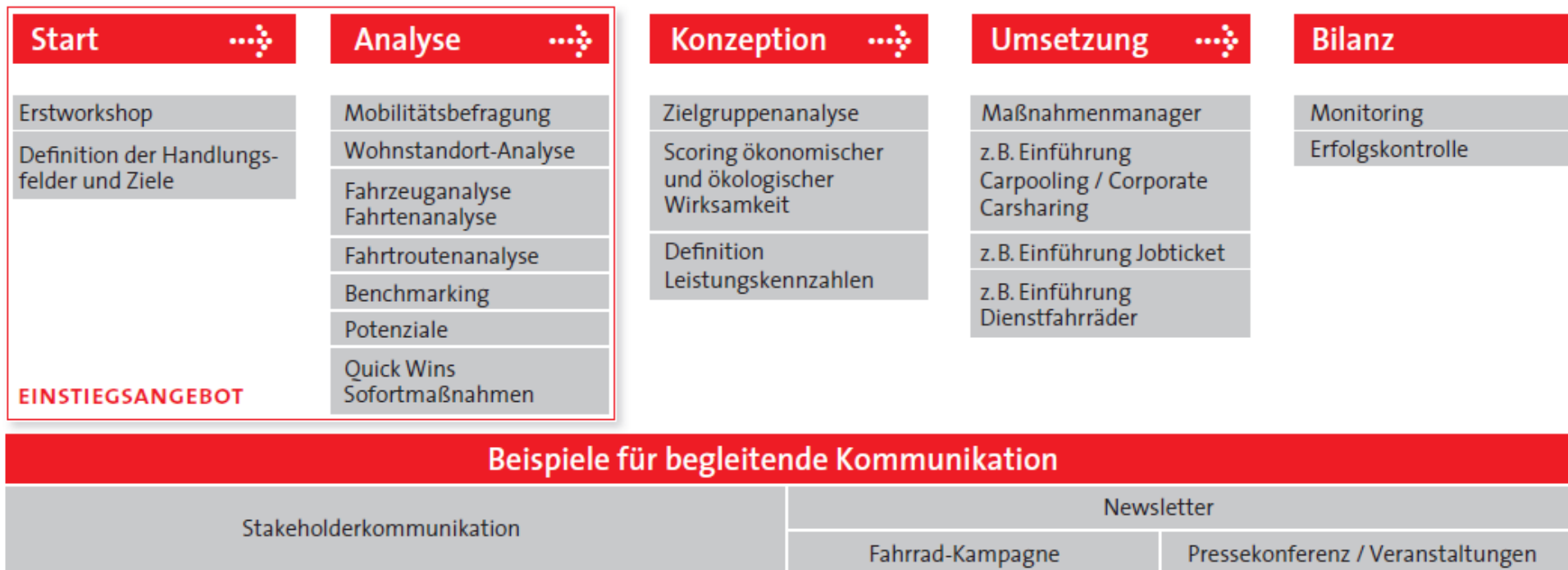
In Bezug auf Verkehrsstaus und städtische Mobilität, bildet die Arbeitnehmermobilität eine der größten Problemstellungen - durch den stetigen Anstieg von CO2-Emissionen auch mit dramatischen Folgen für die Umwelt.

Der Verkehr vom und zum Arbeitsplatz, der Mangel an Parkplätzen und die Anspannung, die sich aus all dem ergibt, haben zudem einen negativen Einfluss auf Stimmung und Produktivität der Arbeitnehmer. Wir brauchen deshalb alternative, nachhaltige und besser organisierte Lösungen.

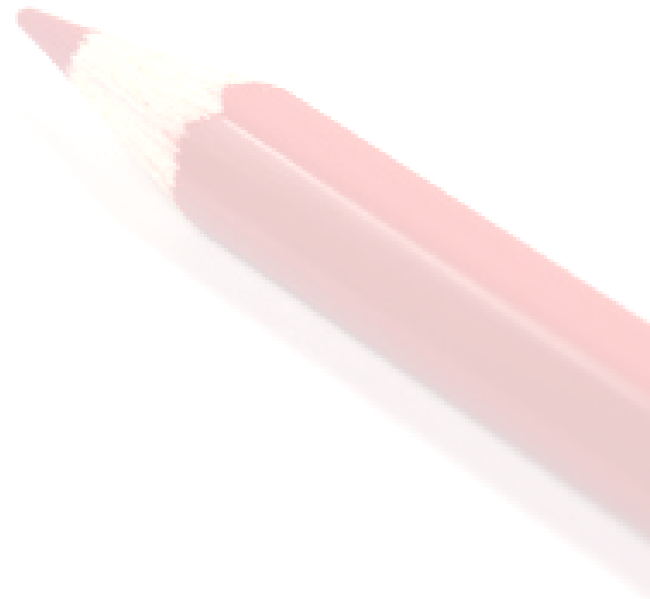
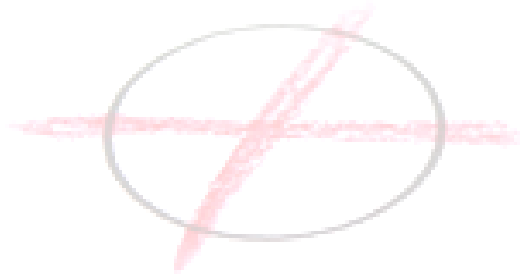
Lösung: Der betriebliche Mobilitätsplan

Ein Mobilitätsplan enthält eine Untersuchung der Faktoren, die Probleme verursachen und bietet Lösungsansätze, die in individuelle Maßnahmen münden. Der Plan arbeitet hierfür mit einer detaillierten Analyse der Mobilitätsgewohnheiten der Mitarbeiter Ihres Unternehmens. Der MobilityManager unterstützt Sie bei der Erstellung eines individuellen Mobilitätsplans.





- mobi.MAX?
- **Analyse und Mitarbeiterbefragung**
- Kartendarstellung
- Empfehlungen
- Kontakt



Der an die Mitarbeiter ausgegebene Fragebogen erhebt:

1. **Technische Informationen:** Wohnort, verwendete Transportart, Abfahrtszeit von zu Hause usw.
2. **Soziale Aspekte der Reise:** Grund der Verkehrsmittelwahl, Hindernisse während der täglichen Anreise usw.
3. **Die Bereitschaft zur Veränderung:** Welche Rahmenbedingungen müssen gelten, damit die Arbeitnehmer vom Auto auf andere Verkehrsmittel umsteigen?

Intelligent:

Die Fragen, die jedem Mitarbeiter gestellt werden, sind abhängig von seinen Antworten auf die vorangegangenen Fragen.

Diskret:

Der Fragebogen kann anonym durchgeführt werden.

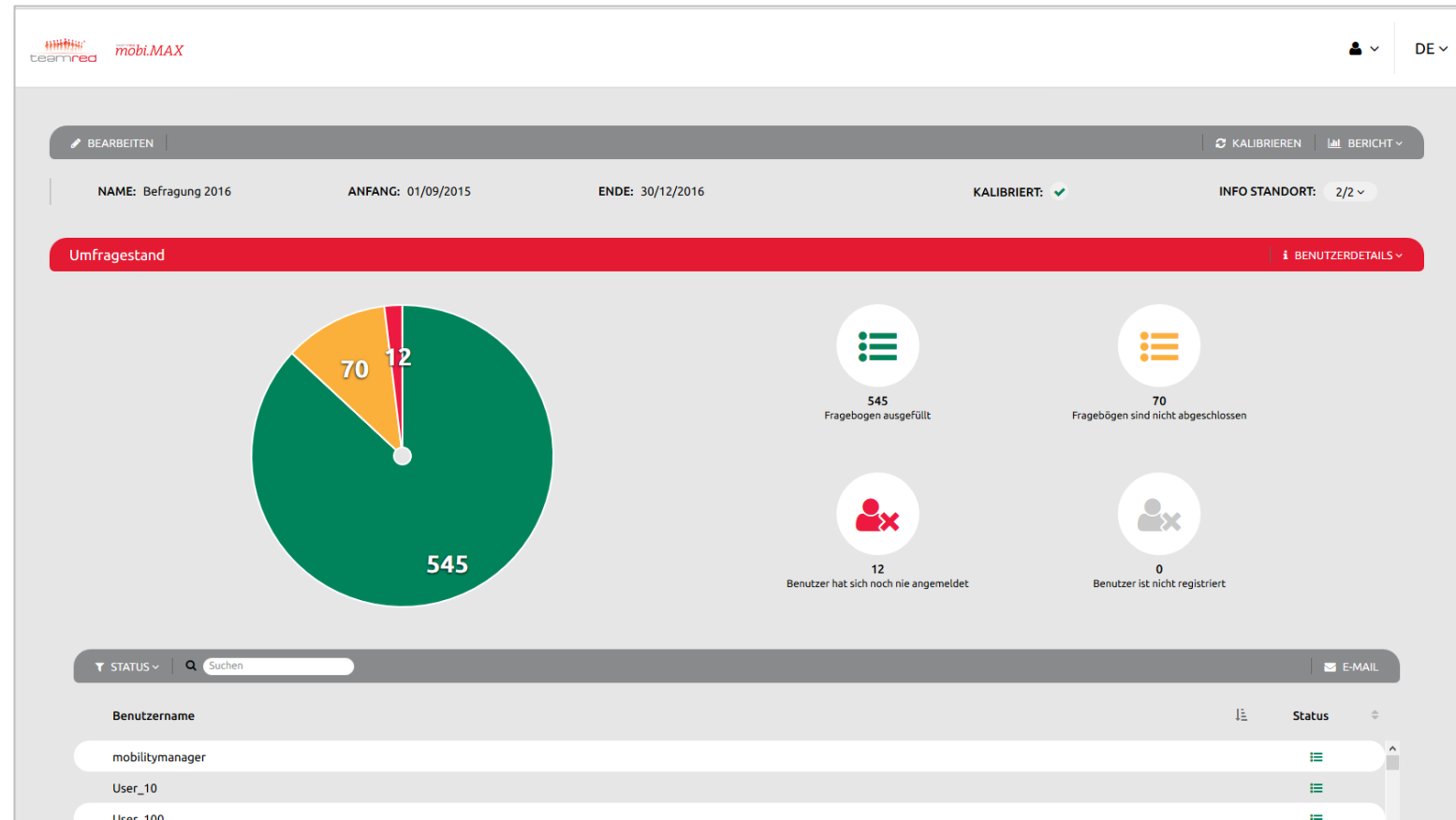
The screenshot displays the 'mobi.MAX' questionnaire interface. At the top, there are logos for 'teamred' and 'mobi.MAX', along with user profile icons and a language selector set to 'DE'. The main section is titled 'ARBEITSZEITEN' with a subtitle '* optionale Angabe'. It contains several questions with dropdown menus showing selected answers:

- Zu welcher Zeit verlassen Sie üblicherweise das Haus, um zur Arbeit zu fahren? (beispielsweise 07.00 Uhr)**: 06:55 (marked with a green checkmark)
- Zu welcher Zeit verlassen Sie die Arbeit in der Regel? (beispielsweise 18:00 Uhr)**: 17:00 (marked with a green checkmark)
- Welche Schicht arbeiten Sie?**: Keine Antwort (marked with a grey asterisk icon)
- Wie flexibel sind Sie Ihre Anfangsarbeitszeiten?**: eine Stunde (marked with a green checkmark)
- Was machen Sie in der Mittagspause?**: Ich gehe in die Firmenkantine (marked with a green checkmark)
- Gehören zu Ihren Aufgaben auch Dienstfahrten (regelmäßige oder gelegentliche arbeitsbedingte Fahren in der Stadt und deren Umfeld)?**: Ja, mit Dienstfahrzeugen (marked with a green checkmark)

Below this section is the 'VERKEHRSMITTELNUTZUNG' section, also with the subtitle '* optionale Angabe'. It contains one question:

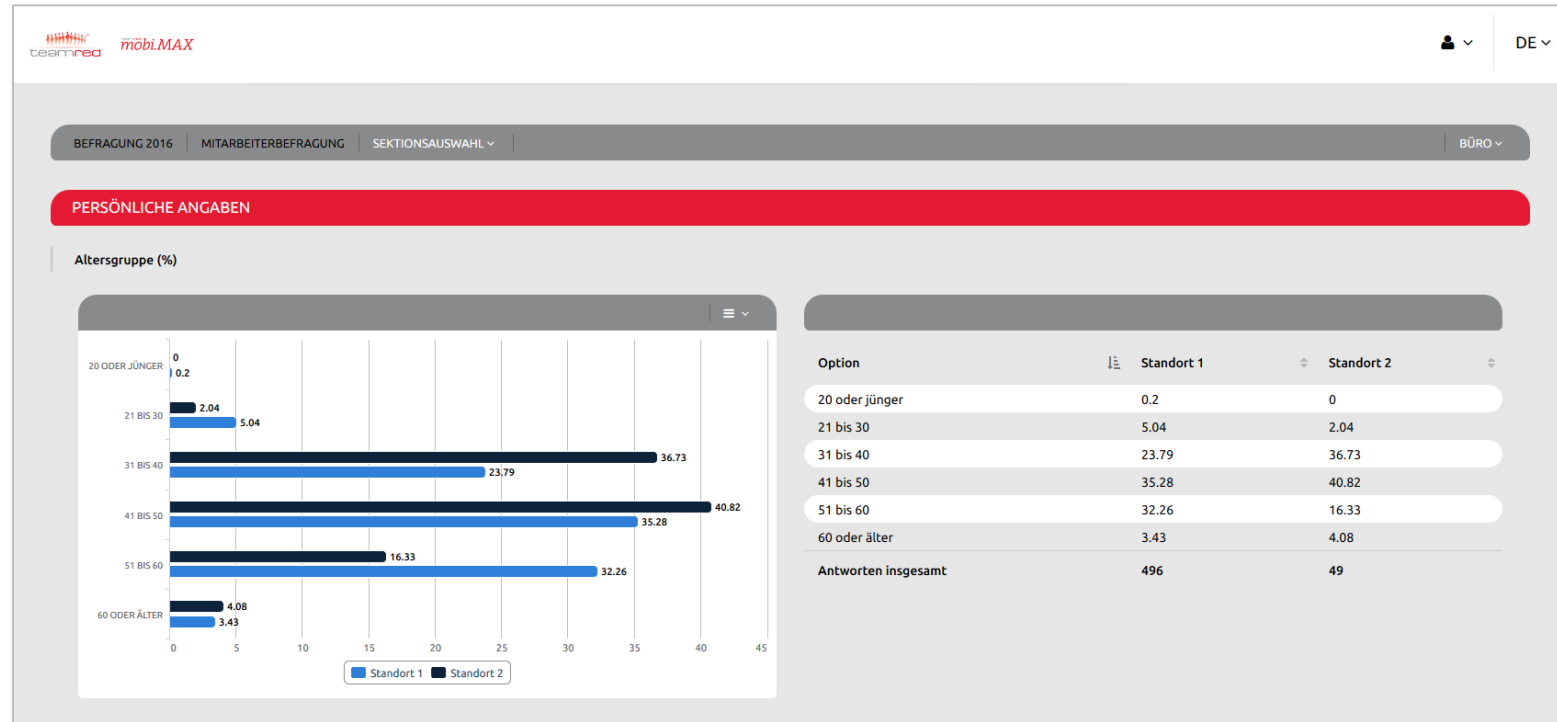
- Mit welchen Verkehrsmitteln legen Sie in der Regel Ihren Arbeitsweg zurück?**: Privatwagen (marked with a green checkmark)

Die gesamte Befragung, Analyse, Auswertung und Simulation kann jederzeit über die Administrationsoberfläche gesteuert werden.



Desktop:
Stellt sofort und übersichtlich
alle Indikatoren und die
Antworten auf die Fragen dar.

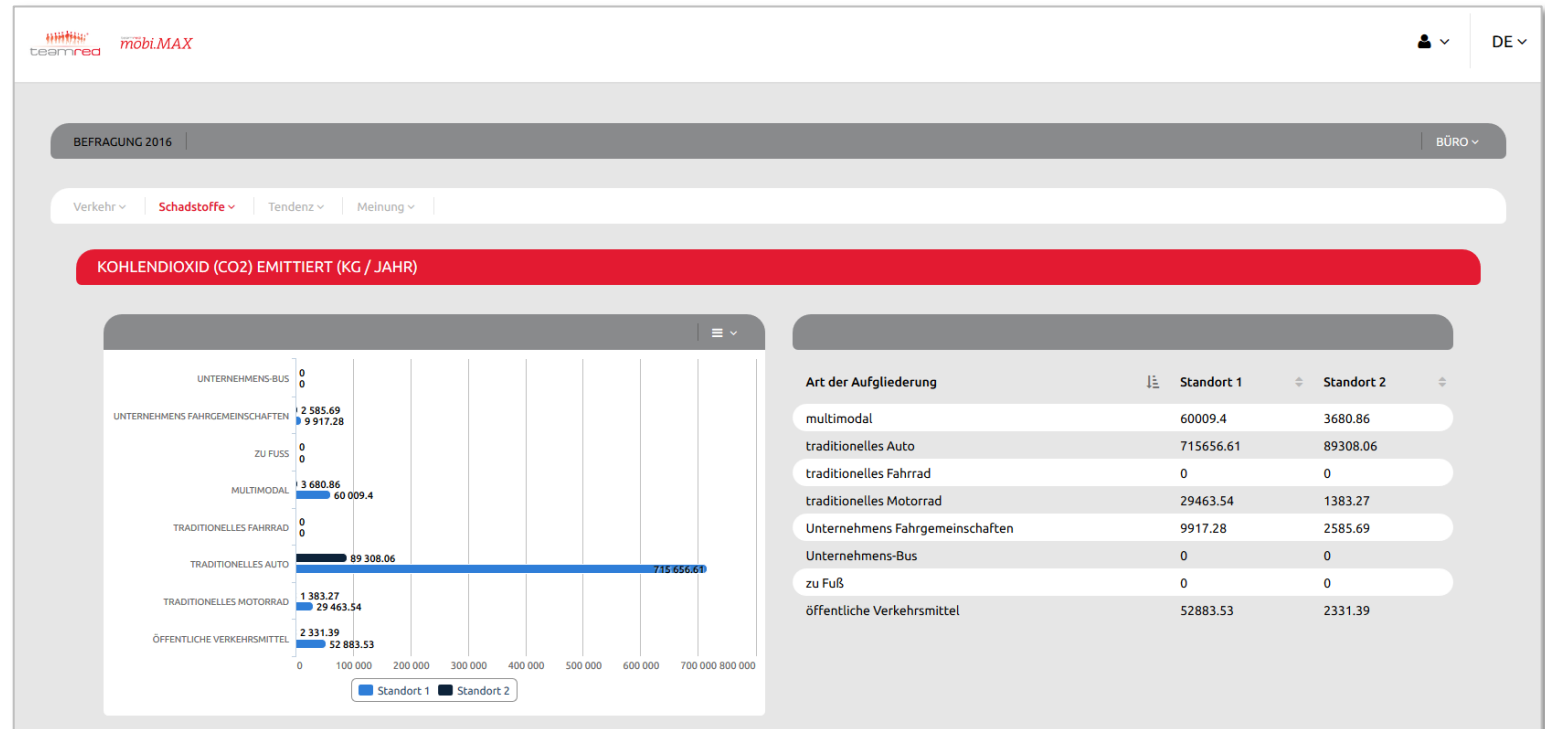
Export:
Die einzelnen Diagramme
können direkt als Grafik für
Powerpoint genutzt werden.



Die sechs Arten von Schadstoffen werden nach dem COPERT-Modell berechnet. Das COPERT-Modell zeigt jene Koeffizienten auf, die die Menge eines bestimmten Schadstoffs angeben, welcher auf einer Strecke von 1 km durch einen bestimmten Fahrzeugtyp erzeugt wird. Diese Koeffizienten werden mit geleisteten Fahrstrecken und Fahrzeugtypen verglichen, um eine Übersicht der Emissionen zu erhalten.

Beispiel:

Die Balken stehen für eine bestimmte Schadstoffart im Ist-Zustand und im prognostizierten Szenario.



Bei Bedarf weiterer Auswertungen kann eine Excel-Datei jederzeit abgerufen werden. Diese ist in drei verschiedene Bereiche gegliedert:

1. **Antworten:** Aggregierte und disaggregierte Antworten aus den Mitarbeiter-Fragebögen
2. **Mobilitäts-Indikatoren:** Mehr als 60
3. **Diagramme:** Beziehen sich auf die analysierten Kategorien

Datensammlung:

Diese Daten können einen oder alle Standorte des Unternehmens gleichzeitig darstellen.

8	Questionnaire:	Employee Questionnaire			
9					
10	Questionnaires completed				
11	FILLED	Sede - V.Roma	Sede - V.Salone	All	S
12	Employee Questionnaire	46	115	161	
13					
14					
15					
16	Number of employees				
17	ITOTEMPL	Sede - V.Roma	Sede - V.Salone	All	S
18		250	250	500	
19					
20					
21					
22	1.3 Do you have access to a car for travelling to work? (% in relation to those who do not use their cars)				
23	QEMAUTAVEM	Sede - V.Roma	Sede - V.Salone	All	MQ
24	yes	52%	60.27%	58.16%	
25	no	48%	39.73%	41.84%	
26					
27					
28					
29	1.4 How long do you spend in total travelling from home to work? (in minutes)				
30	QEMTRIP1EM	Sede - V.Roma	Sede - V.Salone	All	MQ
31	from 0 to 11.9	36.96%	26.96%	29.81%	
32	from 12 to 23.9	26.09%	29.57%	28.57%	
33	from 24 to 35.9	28.26%	24.35%	25.47%	
34	from 36 to 47.9	4.35%	11.30%	9.32%	
35	from 48 to 60	4.35%	6.09%	5.59%	
36	more than 60	0%	1.74%	1.24%	
37					
38					
244	List of responses(Questionnaires completed)				
245	1.1	1.2	1.3	1.4	1.5
246	Sede - V.Salone on foot - 30 min - no	30	30	yes	4
247	Sede - V.Salone on foot - 15 min - no	15	15	yes	2
248	Sede - V.Salone car - 15 min - 4km	15	15	yes	4
249	Sede - V.Salone car - 10 min - 8km	10	10	yes	8
250	Sede - V.Roma car - 30 min - 20km	30	30	yes	20
251	Sede - V.Roma on foot - 10 min - no	10	10	yes	1
252	Sede - V.Salone bicycle - 3 min - 4yes	5	5	yes	1
253	Sede - V.Salone car - 40 min - 10km	23	33	yes	22
254	Sede - V.Salone car - 10 min - 3km	10	10	yes	3
255	Sede - V.Salone car - 30 min - 6km	30	30	yes	6
256	Sede - V.Roma car - 50 min - 25km	40	60	yes	25
257	Sede - V.Salone urban bus - 10 min/yes	12	12	no, I walk	13
258					
259					
260					
261					
262					
263					
264					
265					
266					
267					
268					
269					
270					
271					
272					
273					
274					
275					
276					
277					
278					
279					
280					
281					
282					
283					
284					
285					
286					
287					
288					
289					
290					
291					
292					
293					
294					
295					
296					
297					
298					
299					
300					
301					
302					
303					
304					
305					
306					
307					
308					
309					
310					
311					
312					
313					
314					
315					
316					
317					
318					
319					
320					
321					
322					
323					
324					
325					
326					
327					
328					
329					
330					
331					
332					
333					
334					
335					
336					
337					
338					
339					
340					
341					
342					
343					
344					
345					
346					
347					
348					
349					
350					
351					
352					
353					
354					
355					
356					
357					
358					
359					
360					
361					
362					
363					
364					
365					
366					
367					
368					
369					
370					
371					
372					
373					
374					
375					
376					
377					
378					
379					
380					
381					
382					
383					
384					
385					
386					
387					
388					
389					
390					
391					
392					
393					
394					
395					
396					
397					
398					
399					
400					
401					
402					
403					
404					
405					
406					
407					
408					
409					
410					
411					
412					
413					
414					
415					
416					
417					
418					
419					
420					
421					
422					
423					
424					
425					
426					
427					
428					
429					
430					
431					
432					
433					
434					
435					
436					
437					
438					
439					
440					
441					
442					
443					
444					
445					
446					
447					
448					
449					
450					
451					
452					
453					
454					
455					
456					
457					
458					
459					
460					
461					
462					
463					
464					
465					
466					
467					
468					
469					
470					
471					
472					
473					
474					
475					
476					
477					
478					
479					
480					
481					
482					
483					
484					
485					
486					
487					
488					
489					
490					
491					
492					
493					
494					
495					
496					
497					
498					
499					
500					



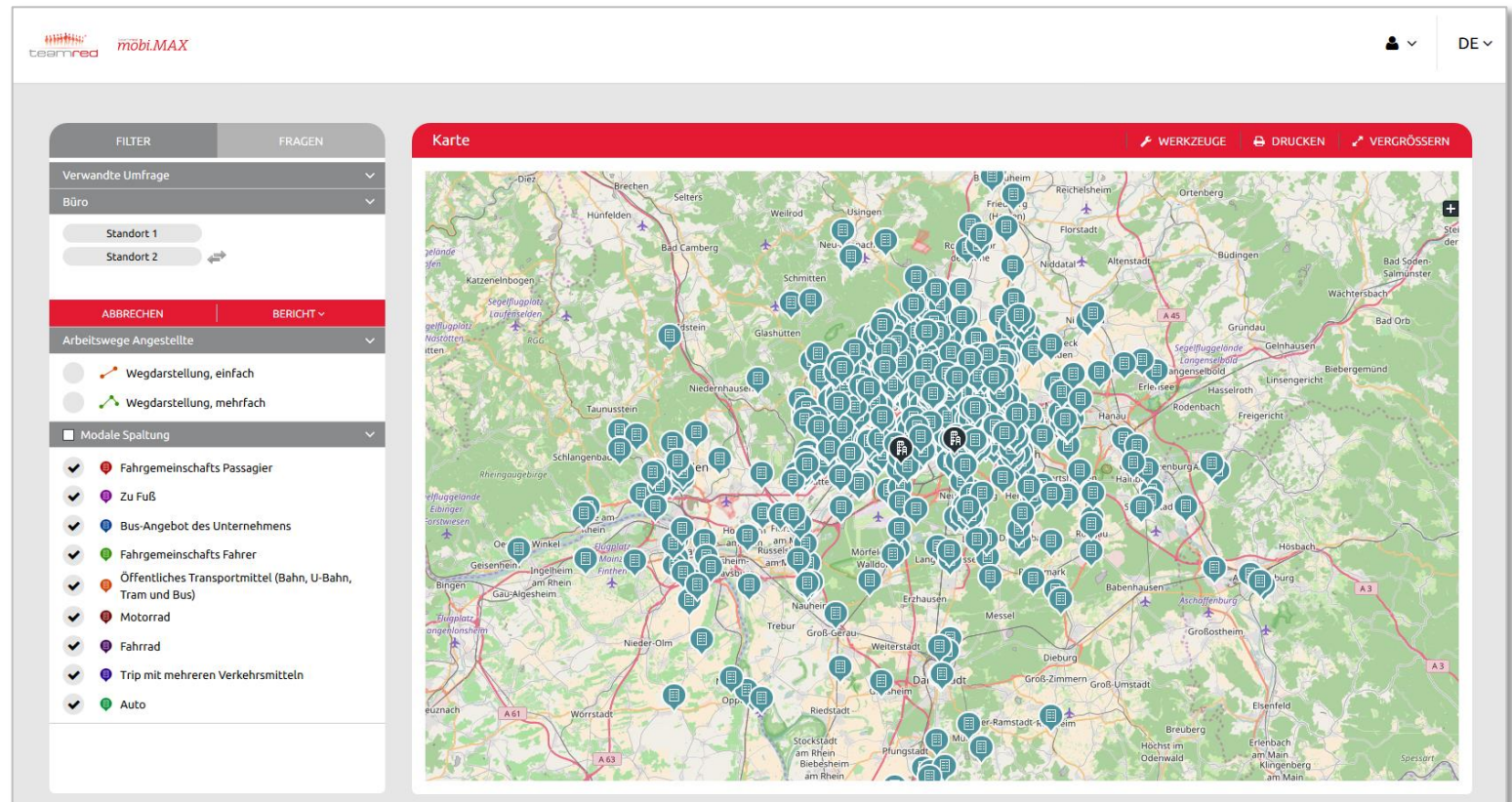
- mobi.MAX?
- Analyse und Mitarbeiterbefragung
- **Kartendarstellung**
- Empfehlungen
- Kontakt



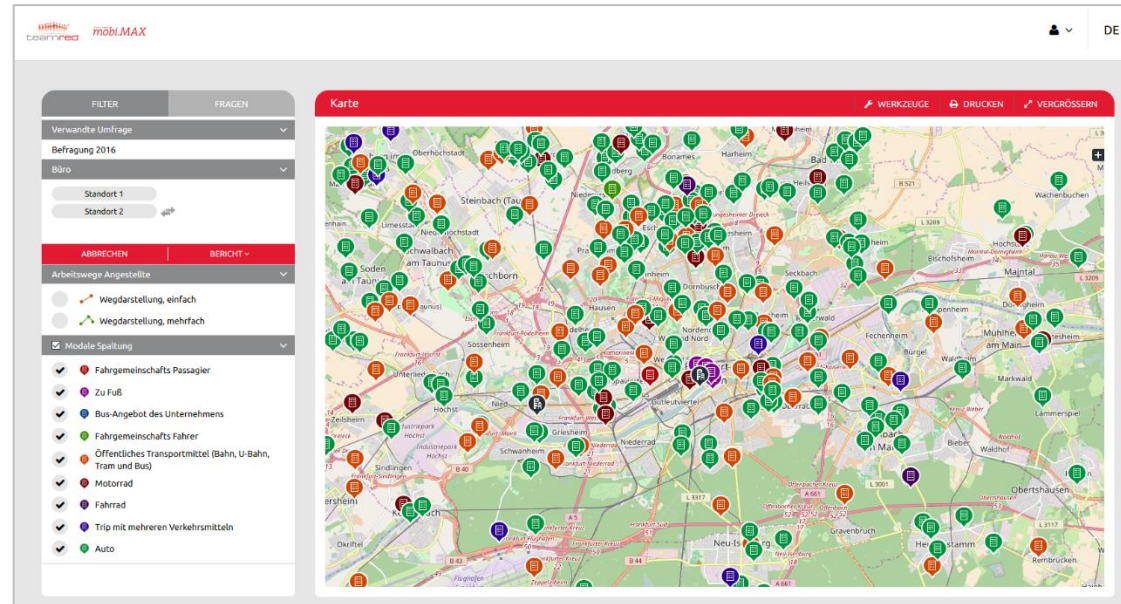
Die Ergebnisse können auch auf der Umgebungskarte sichtbar gemacht werden. Über den MobilityManager kann festgelegt werden, ob die Ergebnisse eines einzigen Firmenstandorts, aller Firmenstandorte oder auch nur von Teilbereichen auf der Karte angezeigt werden sollen.

Ansicht:

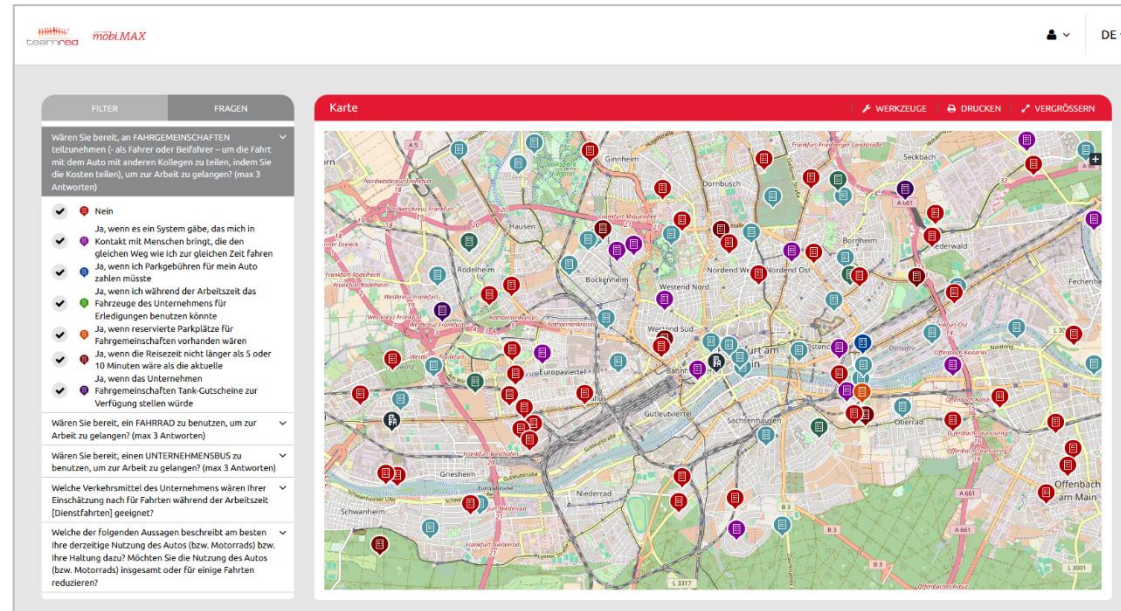
Sie erkennen auf einen Blick hohe Konzentration an Mitarbeitern in einem spezifischen Bezirk und weitere nützliche Informationen.



Verkehrsmittel:
Visualisierung der
Verkehrsmittelnutzung
(„Modal Split“).



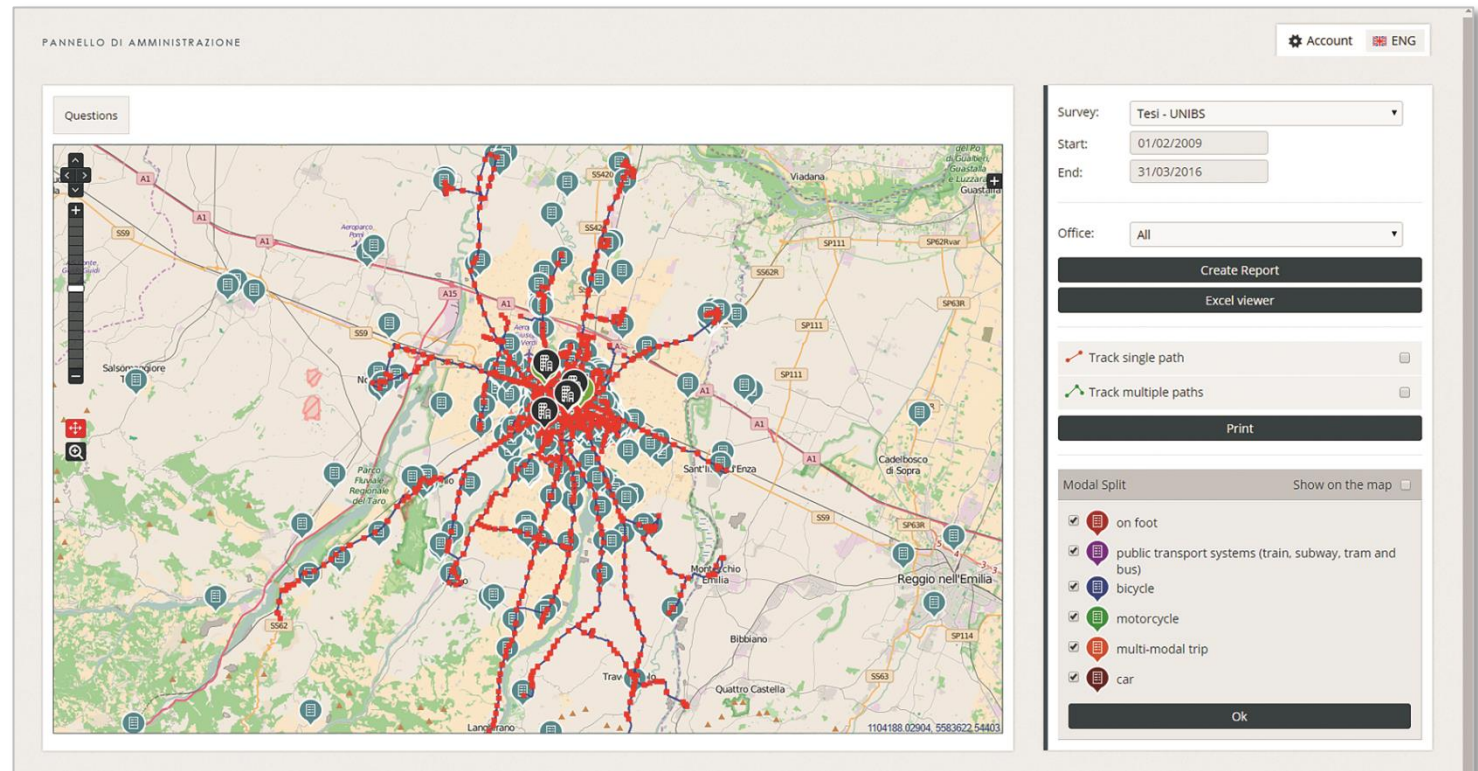
Antworten aus dem Fragebogen:
Es ist möglich, gezielt
Personen nach ihrer
Antwort auf bestimmte
Fragen zu differenzieren,
z.B. bei der Frage nach der
Bereitschaft zur Nutzung
von Fahrgemeinschaften.



Auf Wunsch ist es möglich, zusätzlich zu den Wohnstandorten der Mitarbeiter auch die in der Stadt angebotenen Dienstleistungen anzuzeigen. Dieses Modul wird gesondert berechnet und ist von Umfang und Tiefgang stark abhängig von der Qualität der verfügbaren externen Daten (z.B. ÖPNV-Linien).

Beispiel:

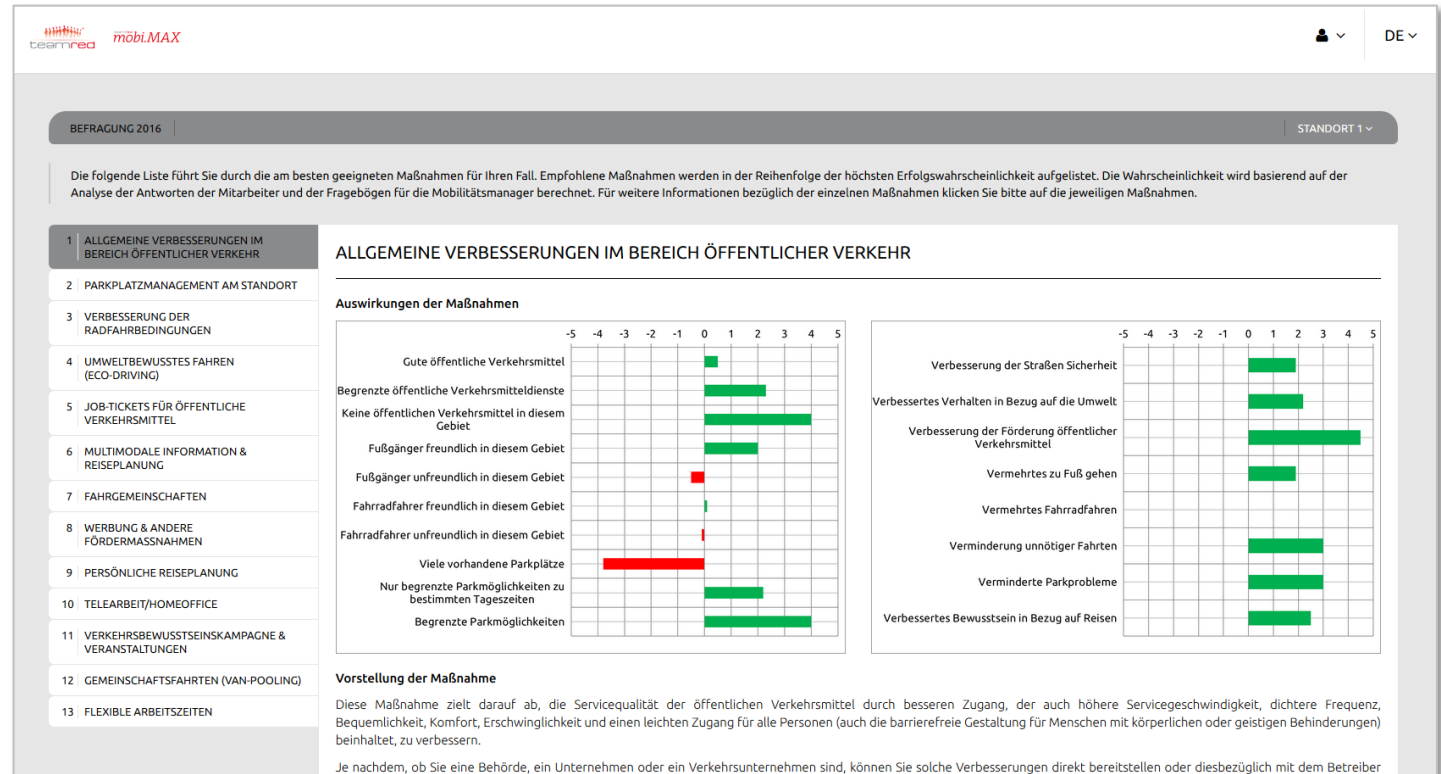
Die von der Software gesammelten Daten werden auf der Karte zusammen mit Linien des öffentlichen Nahverkehrs und Knotenpunkten von Bike-Sharing und Car-Sharing-Anbietern angezeigt.



- mobi.MAX?
- Analyse und Mitarbeiterbefragung
- Kartendarstellung
- **Empfehlungen**
- Kontakt

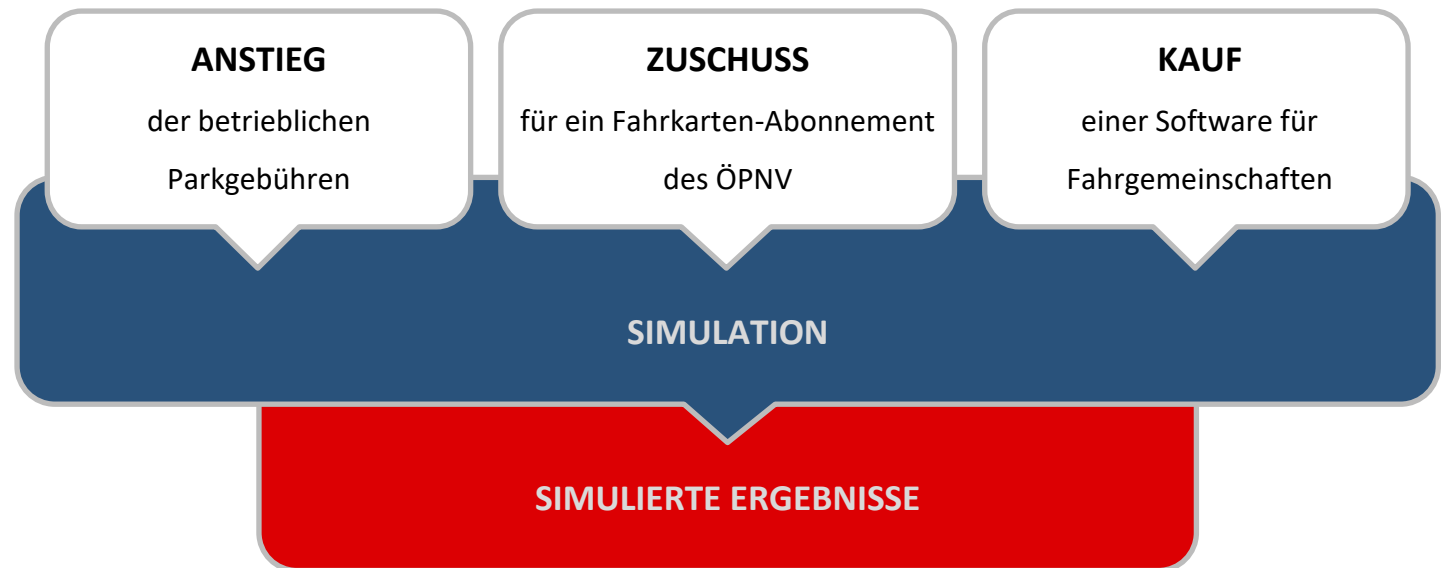


Auf Basis der Auswertungen werden individuelle Maßnahmen empfohlen.



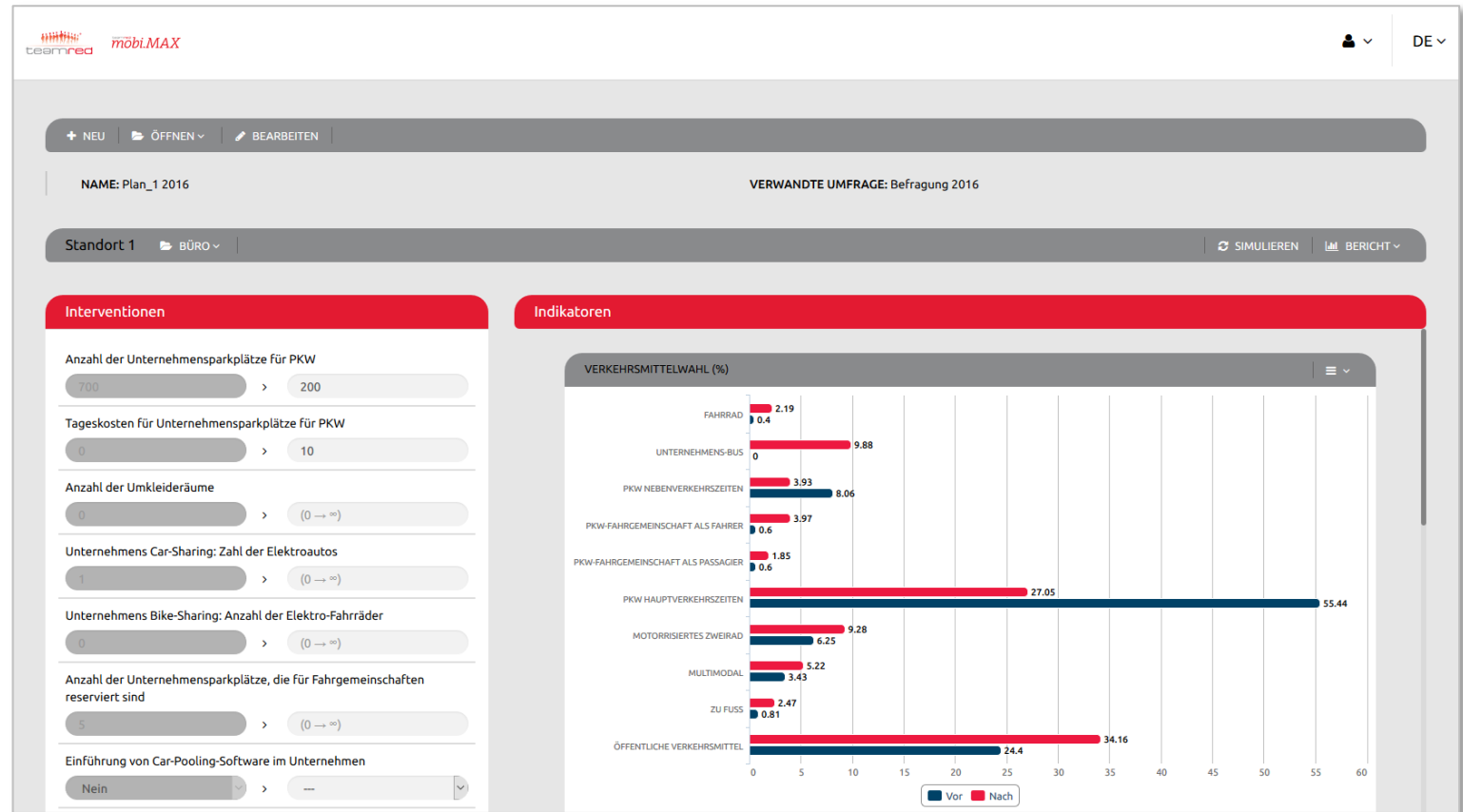
Durch die Befragung steht eine große Menge an Daten zum Mobilitätsverhalten der Mitarbeiter zur Verfügung. Alle diese Informationen können ebenfalls für die Neugestaltung des öffentlichen Verkehrs verwendet werden, zur Identifizierung der besten Verortung von Bike-Sharing und Car-Sharing-Stationen und für viele weitere Maßnahmen.

Der MobilityManager kann gezielt Interventionsszenarien berechnen. So wird es möglich, Auswirkungen von Maßnahmen – wie z.B. einer Reduzierung der Parkplatzanzahl auf dem Firmengelände – abzuschätzen.



Für Experten der Hintergrund zum Modell: Die Software benutzt ein Random-Utility-Modell mit Transportmodi als Alternativen. Jede Alternative ist mit einer Hilfsfunktion verknüpft, die eine lineare Kombination aus verschiedenen Attributen darstellt. Die durch die Mitarbeiter gegebenen Antworten aus dem Fragebogen werden für die Kalibrierung des Modells verwendet. Das kalibrierte Modell erlaubt es, die Auswirkungen bestimmter Interventionen hinsichtlich des veränderten Werts ihrer Attribute zu beurteilen.

Mit der Software können Sie gezielte Interventionsszenarien berechnen und deren vermutliche Effekte anzeigen lassen.



Nutzen für das Unternehmen

Zusammenfassend ermöglicht die Software:

- Das **Sammeln** einer großen Menge nützlicher Informationen
- Das **Wissen** um die Indikatoren, welche die aktuelle Situation darstellen
- Das **Vorhersagen** angenommener Auswirkungen durch **Simulation** von Interventionsszenarien

Nutzen für die Kommune / Verkehrsverbund / ÖV-Unternehmen

Am Ende der Untersuchungen steht eine große Menge an Daten zum Mobilitätsverhalten tausender Menschen zur Verfügung. Alle diese Informationen können ebenfalls für die Neugestaltung des öffentlichen Verkehrs verwendet werden, zur Identifizierung der besten Verortung von Bike-Sharing und Car-Sharing- Stationen und für vieles Weitere.

Die Software ist vollständig individualisierbar!

Folgende Elemente können angepasst werden:

- **Das grafische Layout inkl. Logos**
- **Die Fragebögen**
- **Die Anzahl der Standorte**
- **Die Karten:** Jede zur Verfügung gestellte Karte kann in die Software eingebunden werden, einschließlich einer Karte des öffentlichen Verkehrs (Linien und Haltestellen).
- **Die Sprache:** Der MobilityManager ist auf deutsch, englisch und in weiteren Sprachen nutzbar.



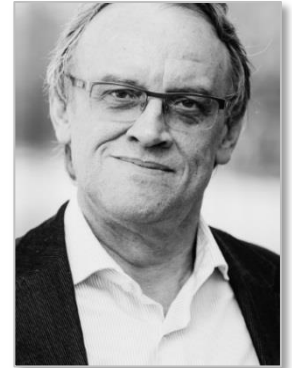
- mobi.MAX?
- Analyse und Mitarbeiterbefragung
- Kartendarstellung
- Empfehlungen
- **Kontakt**



Teamleiter: Dr. Johannes Theißen

Tel. +49 (0)160 780 2961

johannes.theissen@team-red.net



Geschäftsführung: Dr. Bodo Schwieger

bodo.schwieger@team-red.net



Firmensitz: Almstadtstr. 7, 10119 Berlin

Telefon +49 (0)30 138 986 35 - info@team-red.net

mobi.MAX im Internet: www.mobi-max.eu

team red im Internet: www.team-red.net

